Aus der Region

Aus der Region: Auch Steuerpolitik auf Juist steht in der Kritik der IHK

Beigetragen von S.Erdmann am 03. Jul 2014 - 16:52 Uhr

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) für Ostfriesland und Papenburg kritisiert die Städte und Gemeinden für ihre Steuerpolitik. Nach Angaben von IHK-Präsident Wilhelm-Alfred Brüning hat gut jede fünfte Kommune im IHK-Bezirk für 2014 ihre Gewerbesteuer erhöht. Dies habe eine aktuelle Umfrage der IHK bei den 64 Städten und Gemeinden in Ostfriesland und Papenburg ergeben.

Brüning zufolge "sollte es Kommunen dank der anhaltend guten wirtschaftlichen Lage in der Region möglich sein, mit Augenmaß zu haushalten". Vor allem die Kommunen mit bisher niedrigen Hebesätzen hätten nun erhöht. Für die Attraktivität eines Standortes sei "ein Anziehen der Steuerschraube das falsche Signal", so Brüning weiter. Die Erhöhungen träfen insbesondere viele kleine und mittelständische Betriebe.

Die höchsten Hebesatz-Steigerungen bei der Gewerbesteuer habe es in diesem Jahr mit 50 Punkten in Dunum, Ostrhauderfehn und Wittmund gegeben, so die IHK. Auf Juist sei der Satz um 40 Punkte gestiegen. Nortmoor, Moormerland (beide 320 Punkte) und Jemgum (310 Punkte) blieben die günstigsten Gemeinden im IHK-Bezirk. Spitzenreiter sei weiterhin die Stadt Emden mit 420 Punkten.

Quelle: IHK für Ostfriesland und Papenburg, Emden